

Liebe Skifreunde,

unsere aktuelle Ausgabe von WSV ALPIN INFO kommt in einem leicht veränderten Design daher. Aus rechtlichen Gründen mussten wir die im Geiste gefällte Fichte noch einmal einpflanzen ;-)- siehe Logo rechts oben. Unklar ist aktuell auch die Sponsoren-Situation, weshalb wir die Fußzeile mit unseren (vermeintlichen?) Sponsoren ebenfalls erstmal weglassen. Daran könnt ihr vielleicht erkennen, dass wir neben sportlichen und strukturellen Themen auch solche Themen abarbeiten müssen. Langeweile kommt gewiss nicht auf und es zeigt sich einmal mehr, dass es eine (oder gleich mehrere) Teamlösung(en) für die Zukunft des alpinen Rennsports in NRW braucht.

Herzliche Grüße

Stefan Niehüser

Informationen aus dem Verband

[AG Kids-Cup] Frida Hoffschildt und Jelle Triefenbach sowie Larissa Menke und Philipp d'Anterrosches siegen im wsv-Kondiwettbewerb

1



Der Auftakt in die Wettkampfsaison 2023/2024 ist geschafft. Mittlerweile schon traditionell war der erste Wettkampf der wsv-Kondiwettbewerb für die Altersgruppen Nachwuchs und Schüler. Herausragende Athletin war Frida Hoffschildt (TuS Oeventrop), die sich in der Altersgruppe Nachwuchs den Sieg an allen fünf Stationen sichern konnte, obwohl sie noch „jüngerer Jahrgang“ ist. Sie erreichte so die Maximalpunktzahl von 500. Bei den Jungen ging der Sieg an Jelle Triefenbach (TV Eversberg, 400 Punkte).



Im Schülerbereich hatten die beiden Champions am Ende jeweils 480 Punkte auf der Habenseite: Larissa Menke (SK Winterberg) und Philipp d'Anterrosches (Essener SK) konnten hier also hervorragend abschneiden.

Die fünf Stationen (Gleichgewicht, Gewandtheit, Kraftausdauer, Agilität und Ausdauer) wurden alle in der Sporthalle des Gymnasiums Winterberg absolviert.



Bei all der Freude über sportliche Höchstleistungen war es doch ernüchternd, dass die Teilnehmerzahl mit 27 so niedrig ausfiel. Nur die Premierenveranstaltung 2018 in Essen hatte weniger Teilnehmer. Ein großes DANKE geht an alle Helferinnen und Helfer!

[Stefan Niehüser]

[AG Kids-Cup/AG Alpin] Pokale oder Medaillen? Wer entscheidet das eigentlich?

Am Samstag gab es Aufregung unter den Kids – es gab nur Medaillen – keine Pokale. In der Ausschreibung stand geschrieben: „Pokale für die Erst- bis Drittplatzierten“. Das war leider ein Fehler, der mir hier unterlaufen ist – beim Überschreiben der Ausschreibung aus dem Vorjahr. Vor einem Jahr gab es nämlich noch Pokale. Aber warum in diesem Jahr nicht mehr?

Am 22.12.2022 tagte die AG Alpin – sozusagen die Mitgliederversammlung der im alpinen Rennsport aktiven wsv-Vereine – und hat in diesem Rahmen auch über Änderungen am Reglement des wsv-Kids-Cup entschieden. Eine der Änderungen betraf schließlich auch die Thematik „Pokale und Medaillen“. So wurde entschieden, dass es bei den einzelnen Rennen nur noch Medaillen geben soll. Das hatte in der Abwägung verschiedene Gründe: hohe Kosten, ökologische Aspekte und Pokalflut für meist dieselben Sportler sind hier drei wesentliche Stichpunkte.

Gerne wird sich die AG Kids-Cup in Kürze im Rahmen eines Meetings mit der Frage nach Pokalen oder Medaillen erneut beschäftigen und auch einen Vorschlag erarbeiten, über den dann in der nächsten Sitzung der AG Alpin (im Herbst) entschieden wird. Wichtig ist in jedem Fall, dass die Vereinsvertreter in beiden Arbeitsgruppen auch das vertreten, was die Vereinsmeinung widerspiegelt. Nur so kommen die Meinungen von der Basis auch im Reglement an.

[Stefan Niehüser]

[Kampfrichterteam] Termine für Kampfrichter-Aus- und Fortbildung

Für dieses Jahr sind folgende Termine für die Ausbildung und Fortbildung der Kampfrichter geplant:

- Mittwoch, 08.11.2023, 19.00 – 22.00 Uhr: Kampfrichter-Fortbildung in Winterberg
- Samstag, 18.11.2023, 15.00 – 18.00 Uhr: EDV-Workshop in Oberhundem (Ort noch nicht sicher bestätigt)
- Mittwoch, 22.11.2023, 19.00 – 22.00 Uhr: Kampfrichter-Fortbildung in Hesselbach (Ort noch nicht sicher bestätigt)

- Mittwoch, 29.11.2023, 19.00 – 22.00 Uhr: Kampfrichter-Fortbildung in Oberhundem
- Samstag, 02.12.2023, 09.00 – ca. 16.00 Uhr: Kampfrichter-Neuausbildung in Oberhundem
- Samstag, 16.12.2023, 09.00 – ca. 16.00 Uhr: EDV/Zeitnahme-Neuausbildung in Oberhundem (Ort noch nicht sicher bestätigt)

Für das kommende Jahr ist geplant, eine Fortbildung online durchzuführen, sodass man sich weite Anfahrten ersparen kann. Der Stempel im Kampfrichterpäss würde dann nachgereicht. Über die DSV-Kampfrichter-Card könnte die Fortbildung direkt vermerkt werden.

Ich bitte alle, die Interesse an der Teilnahme an Neuausbildungen oder Fortbildungen haben, sich bei mir unter herrmann@rivius-gymnasium.de zu melden. Gleiches gilt auch für Interessenten, die dieses Jahr aufgrund der Zeit oder Lage nicht teilnehmen können. Hier kann ich daraufhin besser einen Schwerpunkt der Teilnehmer abschätzen und so die Aus- und Fortbildungen für nächstes Jahr besser planen, bzw. einen zusätzlichen Termin direkt nach der Wintersaison anbieten bei entsprechender Anmeldung.

[Nils Herrmann]

3

[Lenkungskreis] Kompakt: wesentliche Ergebnisse der Sitzung am 21.08.2023

Der Sportbereich Alpin des wsv soll eine neue Struktur bekommen. Hierzu muss die bestehende Erweiterte Geschäftsordnung (EGO) des wsv überarbeitet und durch die AG Alpin und das Präsidium genehmigt werden. Im Lenkungskreis besteht darin Einigkeit, dass das bisherige Modell mit einem Sportwart Alpin als alleinig Verantwortlichem nicht mehr tragfähig ist. Die sportliche Leitung des Alpinbereichs soll daher dauerhaft durch ein Team erfolgen. Der Kernpunkt der Strukturreform ist dabei die Beschreibung von Aufgabenbereichen und die Zuweisung entsprechender Verantwortlichkeiten. Die Arbeit hieran ist fortgeschritten, muss aber zeitnah finalisiert werden.

Die Aktivitäten im Sportbereich Alpin des wsv sollen sich zukünftig auf zwei Stützpunktregionen konzentrieren:

- Stützpunktregion Sauerland/Winterberg
- Stützpunktregion Rheinland/Neuss

Zur Etablierung der Stützpunkte und zur Koordination der Aktivitäten und Maßnahmen werden Treffen der interessierten Vereine in der jeweiligen Region organisiert. Das erste Treffen für die Stützpunktregion Rheinland/Neuss findet am 08.09.2023 im Alpenpark Neuss statt. Eine gesonderte Einladung erfolgt zeitnah.

Drei Lehrgangstermine für die wsv-Schülermannschaft stehen fest:

- 01.09. – 03.09.2023
- 08.09. – 10.09.2023
- 15.09. – 17.09.2023

Lehrgangsort ist jeweils der Alpenpark Neuss. Trainingsinhalte sind sowohl Skitechnik als auch Athletiktraining. Die genauen Inhalte und Abläufe legt selbstverständlich das wsv-Trainerteam fest. An der Organisation weiterer Lehrgänge wird augenblicklich noch gearbeitet.

Die Wettkampfplanung ist bislang nicht in der EGO geregelt worden. Dies hat in der Vergangenheit teilweise zu Schwierigkeiten und Terminkonflikten geführt. Der Ablauf der Wettkampfplanung wird daher zukünftig verbindlich durch die EGO bzw. durch ein ergänzendes Dokument geregelt werden. Wesentliche Punkte zur Wettkampfplanung 2023/24 findet Ihr in einem ausführlichen Artikel in dieser Ausgabe. Diese ist natürlich noch nicht unmittelbar von den geplanten Änderungen berührt. Sie basiert auf Absprachen des Lenkungskreises, des Kampfrichterteams, der Pistenbetreiber, des Präsidiums und des Leistungssport-Koordinators.

[Ulrich Flenker]

[Lenkungskreis] Alpine Skirennen 2023/2024 im Verbandsgebiet

Ein wesentliches Vorhaben des Lenkungskreises ist die verstärkte Ausrichtung von alpinen Rennen im Verbandsgebiet. Während mit dem wsv-Kids-Cup eine attraktive und professionell organisierte Rennserie für den Kinderbereich fest etabliert ist, bestehen seit langem nur eingeschränkte Möglichkeiten für die Schüler-, Jugend- und Aktivenklassen.

Seit dem Wegfall der Rennen in Bottrop gab es keine Möglichkeiten mehr, im Verbandsgebiet DSV-Punkte einzufahren. Wer für die DSV-Punktelisten gewertet werden wollte, war damit auf lange Anfahrtswege angewiesen, häufig in den Alpenraum.

Insbesondere im Schülerbereich ist ständiger Reiseaufwand ein kritischer Faktor, der die sportliche Entwicklung maßgeblich einschränkt. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, die im Verbandsgebiet bestehenden Wettkampfmöglichkeiten so gut wie möglich auszunutzen.

Speziell für die Schüler sind die Streckenangebote dabei eigentlich kaum schlechter als im Alpenraum. Und dies gilt bedingt sogar für die Kerndisziplin Riesenslalom.

Für die kommende Saison sieht der Wettkampfkalendar daher unter anderem die folgenden Veranstaltungen vor.

- 27.01./28.01.2024: **Westdeutsche Meisterschaften** (DSV-Punkterennen), **Westdeutsche Schüler-Meisterschaften** (DSV-Schülerpunkterennen) und **Westdeutsche Kinder-Meisterschaften** (wsv-Kids-Cup, nur am 27.01.)
 - 27.01.2024: Winterberg/Kappe (Panorama), Riesenslalom
 - 28.01.2024: Altastenberg (Westfalenhang I), Slalom
- 02.03./03.03.2024: **DSV-Punkterennen, DSV-Schülerpunkterennen** und **wsv-Kids-Cup** (nur am 02.03.)
 - 02.03.2024: Winterberg/Kappe (Panorama), Riesenslalom
 - 03.03.2024: Altastenberg (Westfalenhang I), Slalom

(Ausweichtermin für beide Veranstaltungen: 16.03./17.03.2024)

Die Riesenslaloms werden jeweils am Samstagabend unter Flutlicht ausgetragen. Unter anderem soll der Zeitplan auch anderen Landesverbänden eine Anreise am Samstagvormittag erlauben und so für attraktive Starterfelder sorgen.

Für die wsv-Aktiven aller Klassen besteht ab jetzt also die Möglichkeit, die für die DSV-Punktliste erforderlichen zwei Ergebnisse in der heimischen Wintersportregion einzufahren.

Wir möchten an dieser Stelle ausdrücklich die großartige Kooperation mit den Betreibern des *Erlebnisbergs Kappe* und des *Skikarussells Altastenberg* hervorheben. Die Strecken für beide Disziplinen brauchen im nationalen Skirennsport ganz sicher keinen Vergleich zu scheuen.

Wichtig: Die Rennen in Maria Alm werden weiterhin in den bewährten Formaten veranstaltet!

- 07.01. – 14.01.2024: **Alpine Sportwoche** des westdeutschen skiverbandes
 - FIS-Rennen
 - DSV-Punkterennen/Skiliga

Es entfällt lediglich die Wertung zur Westdeutschen Meisterschaft im Rahmen der DSV-Rennen. Der endgültige Zeitplan wird zeitnah bekannt gegeben.

Noch eine Vorankündigung: Der Saisonauftakt des wsv wird früh stattfinden, und zwar in Neuss.

- 04.11.2023: **Alpines Skirennen** aller Klassen (Bambini, Nachwuchs, Schüler, Jugend, Aktive)
 - Alpenpark Neuss, Slalom/Superslalom/Vielseitigkeitsslalom

Der exakte Ablauf und die Wertungen werden noch bekannt gegeben. Der Alpenpark Neuss, die Sponsoren und der wsv arbeiten jedenfalls an einem möglichst hochwertigen Format. Das Rennen soll auch für den wsv-Kids-Cup gewertet werden. Ob der Zeitplan dann ein oder zwei Rennen zulässt, steht noch nicht fest.

Wir denken, dass der Skirennsport in NRW durch die erhebliche Aufstockung der Renntermine wieder deutlich an Attraktivität und Aufmerksamkeit gewinnen kann.

[Ulrich Flenker]



Informationen aus den Vereinen

[FAS Hochsauerland] Wer Weltmeister werden will, muss Opfer bringen

DSV erwartet im Nachwuchstraining 35 bis 40 Skitage im Sommer von 10-Jährigen

Gemäß der Guideline des Deutschen Skiverbandes, erläutert auf dem letzten Trainertag im Juli 2023, werden im Bereich der Ski- und Renntechnik in der Klasse U12 in der Vorbereitung von Mitte April bis Ende Dezember zwei bis drei geführte Trainings pro Woche, zusätzlich so viel(e) Sport(-arten) und Bewegung wie möglich und 35 bis 40 Skitage erwartet.

In der Annahme, dass ca. 14 Skitage im Dezember im Hochsauerland möglich wären, müssten weitere 20 Skitage z. B. in den Oster-, Pfingst- oder Herbstferien im Hochgebirge sowie weitere in der Schulzeit im November/Dezember im Hochgebirge und/oder in der Skihalle eingeplant werden.

In der Wettkampfsaison werden 15 bis 20 Rennen und ca. 35 Trainingstage angesetzt. In Summe wären dann in der Wettkampfsaison von Januar bis März rein mathematisch 55 Kalendertage belegt. In den zwölf Wochen des ersten Kalendervierteljahres bedeutet dies: Fast jedes Wochenende samstags und sonntags Skirennen. Regionale Rennen werden aber nur ca. zehn angeboten. Die restlichen zehn müssten dann im Hochgebirge gemeldet werden. Vier davon wären in der Hochkrimml-Rennwoche möglich.

Bleiben die 35 Trainingstage dann in der Woche. Die Definition eines „Trainingstages“ kenne ich nicht. Gehen wir einmal von „Trainingseinheit“ aus, wären das ca. zwei Trainingseinheiten wöchentlich, ergänzend/alternativ Kompaktlehrgänge in der Schulzeit. Diese müssten dann in der Woche stattfinden, da die Wochenenden bereits mit Skirennen belegt sind.

Im Klartext bedeutet das für das zehnjährige „Kind“: Jede Woche zweimal Skitraining mit zusätzlichen Kompaktmaßnahmen und nahezu jedes Wochenende am Samstag und Sonntag Skirennen.

Habe ich das richtig verstanden? Wer hilft mir auf der Suche nach Alternativen? Wie sehen die neuen Bausteine des wsv aus?

[Arnold Kotthoff]

Die nächste Ausgabe von WSV ALPIN INFO erscheint Anfang Oktober 2023. Redaktionsschluss ist am 30.09.2023. Beiträge (gerne auch mit bis zu drei Fotos) bitte an stefan.niehueser@wsv-ski.de senden.

Du möchtest WSV ALPIN INFO zukünftig nicht mehr per E-Mail erhalten? Kein Problem! Schreibe einfach eine E-Mail mit dem Betreff „WSV ALPIN INFO abmelden“ an stefan.niehueser@wsv-ski.de.

Du kennst Interessierte, die noch nicht im E-Mail-Verteiler sind? Ebenfalls kein Problem! Diejenigen mögen einfach eine E-Mail mit dem Betreff „WSV ALPIN INFO anmelden“ an stefan.niehueser@wsv-ski.de schreiben.

Zusätzlich zum E-Mail-Weg wird WSV ALPIN INFO auch per WhatsApp geteilt. Dies erfolgt in der Gruppe „INFOS wsv alpin“, welcher du über den folgenden Link beitreten kannst: <https://chat.whatsapp.com/CoRjY35IG1Y8tVdD9dvowd>.